

Veranstaltungen im September 2010		
Mi, 01.	20:00	Gebetsabend bei Familie Gellert
Do, 02.	17:40	Unterricht: Besuch im <i>sinnorama</i> Winterthur
Fr, 03.	20:00 20:00	Hauskreis bei Familie Danner Hauskreis bei Familie Bürki
So, 05.	10:00	Gottesdienst in unserer Kapelle Gestaltung: Samuel Bürki Missionsbericht: Markus Maag
Mi, 08.	20:00	Impulsabend
Do, 09.	14:30	Seniorentreff
Sa, 11.	14-18^h	Offene Türen in den neugestalteten Räumen
Sa, 11.	15:00	Kurzer Festakt
So, 12.	10:00	Gottesdienst zur Einführung von Jürgen Wolf und anschliessendes Mittagessen
Mi, 15.	20:00	Gebetsabend
Do, 16.	19:00	Unterricht
Fr, 17.	20:00 20:00	Hauskreis bei Familie Gellert Hauskreis bei Familie Bürki
Sa, 18.	08:45	Vorstandssitzung
So, 19.	10:00	Abendmahlsgottesdienst Gestaltung: Kathrin Safari Predigt: Jürgen Wolf
Mi, 22.	20:00	Impulsabend

So, 26.	10:00	Gottesdienst Gestaltung: Richard Baumgartner Predigt Jürgen Wolf
Di, 28.	20:00	Frauentreff
Mi, 29.	20:00	Gebetsabend

Wir freuen uns über alle, die unsere Gottesdienste oder Wochenveranstaltungen besuchen.

Baptistengemeinde Wettingen
Neustrasse 57
5430 Wettingen

Unser neuer Pastor: Jürgen Wolf

Gemeindeleiter: Bernd Gellert

Tel.: 056 426 19 94
Mail: wettingen@baptisten.ch
Page: baptisten.ch/wettingen

Redaktion Info-Blatt: Samuel Bürki

Info-Blatt

September 2010



Baptistengemeinde
Wettingen

Du bist ein Gott, der mich sieht!

Das Bekenntnis einer Frau!

Sie ist unterwegs auf der Flucht.

Ihre Chefin hat sie beleidigt, deshalb nimmt sie Reissaus! Aber sie hat keine Lebensgrundlage. Am Brunnen in der Wüste stärkt sie sich noch einmal. Dann weiss sie nicht mehr weiter. Aber in dieser hoffnungslosen Lage wird sie gesucht. Ein Engel Gottes findet sie am Brunnen und fragt: „Du, Hagar, Magd von Sarai, wo kommst du her und wo willst du hin?“ In dieser Situation fühlt sich die ägyptische Magd erkannt, ja durchschaut. Obwohl sie den Gott Abrams gar nicht so persönlich kennt, fühlt sie sich beachtet, angesprochen und angenommen.

Das gibt ihr Mut und den Rückhalt, in das Haus ihrer Chefin zurück zu kehren, in die Umstände, aus denen sie vorher geflohen ist. Sie weiss jetzt tief drin:

Ich habe einen Gott, der mich sieht.

Auf diese Weise begegnet Gott auch andern Menschen - und er berührt sie damit tief. Eindrücklich zeigen dies die Aussagen von David in Psalm 139. Oder das Bekenntnis der Frau am Jakobsbrunnen, das Zeugnis von Nathanael, die dramatische Umkehr des Saulus und viele andere Berichte.

Natürlich wissen wir alle um die Allgegenwart und die Allwissenheit unseres Gottes. Wer aber in einer menschlich hoffnungslosen Lage erlebt, wie Gott auf vielfältige Art und Weise sucht, umgibt, kennt, anspricht und weiter hilft, ist von dieser Eigenheit Gottes zutiefst berührt und überzeugt:

Du bist ein Gott, der mich sieht!

Lassen auch wir uns von unserem persönlich hinsehenden Gott so berühren, gewinnen und überzeugen!

- Das gilt für uns Einzelne als Erlöste, denn wir können uns ganz seiner liebenden Fürsorge und seinem Führen durch unsere ganz persönlichen Lebensumstände anvertrauen.
- Das gilt für uns als Baptistengemeinde Wettingen, denn wir können uns getrost seinem Plan mit uns und unseren Mitmenschen in der Region unterstellen.
- Das gilt für unseren Pastor, Jürgen Wolf und seine Frau Marion, denn sie können sich angesichts der neuen Aufgabe ganz darauf verlassen, dass der Herr sie sieht und kennt, und für sie sorgt.
- Das gilt für uns Christen als Gesamtheit, denn wir können mit Überzeugung dort Licht und Salz sein, wo er uns hinstellt und begleitet.
- Das gilt auch für die Muslime, denn Gott sieht Hagar, Ismael und alle ihre Nachkommen. Auch sie sind in seinem liebenden Herzen eingeschlossen. Während der Tage des diesjährigen Ramadan wird weltweit viel darum gebetet, dass auch sie ihre Herzen öffnen für den lebendigen Gott, der sie sieht.
- Das gilt wirklich für alle Menschen, denn Gott will, dass alle gerettet werden und sie zum Erleben der Wahrheit kommen, dass Gott in seiner Liebe sie sieht.

Samuel Bürki

Geburtstage im September

Ernst Wabel	am 6. September
Peter Wüest	am 12. September
Karin Ulrich	am 11. September
Daniele Tartoni	am 20. September

Sende dein Licht und deine Wahrheit; sie sollen mich leiten, mich bringen zu deinem heiligen Berg und zu deinen Wohnungen. Ps 43,3

Innenrenovation des Kapellentrakts:

Seit mehr als dreieinhalb Monaten wird unser Kapellenraum, der Eingangsbereich und das Untergeschoss einer gründlichen Umgestaltung unterzogen. Vieles wird verändert, verschönert und neu eingerichtet. Wir dürfen wirklich gespannt sein, wie sich das Ganze dann zeigt. Geleistet wurde viel: Vom Auflisten der Mängel übers Voranschlagen der Kosten zum Realisieren des Baukredits; vom ersten Augenschein des Bauleiters über das Erörtern der Möglichkeiten bis zum Auswählen der Produkte; vom Räumen des Lokals über die Demontage bis zum sorgfältigen Anbringen der Beläge und Einrichtungen und vom Prüfen der vielfältigen Angebote übers Auswählen des geeigneten Mobiliars zum konkreten Festlegen der Farben und Ausführungsformen im rechten Preisverhältnis.

Von allen Beteiligten wurde mit viel Einsatz und Freude gearbeitet, und wir freuen uns, dass für das Gemeindeleben dann frische, zeitgemässe und praktische Räume zur Verfügung stehen. Gewiss werden wir alle dazu Sorge tragen.